

OPEN CALL

KUNST TRIFFT WISSENSCHAFT

CIRCULAR BIOENGINEERING UND NACHHALTIGKEIT IM DIALOG

Eine Kooperation der

A...kademie der bildenden Künste Wien
Research Cluster | Sustainability in the Arts

mit der

BOKU University
Exzellenzcluster Circular Bioengineering

A) INTRO

Dieser Call richtet sich an Studierende der Akademie der bildenden Künste Wien, die daran interessiert sind, die Schnittstelle zwischen Kunst und Wissenschaft auszuloten. Im Rahmen einer Kooperation zwischen dem [Research Cluster | Sustainability in the Arts](#) der Akademie der bildenden Künste Wien und dem [Exzellenzcluster Circular Bioengineering](#) unter der Leitung der Universität für Bodenkultur Wien (BOKU) laden wir Dich ein, an einem interdisziplinären Austausch teilzunehmen und ein künstlerisches Werk zu entwickeln, das Forschung im Bereich *Circular Bioengineering* einer breiten Öffentlichkeit auf inspirierende Weise zugänglich macht.

B) WURUM GEHT ES?

Der Exzellenzcluster *Circular Bioengineering* widmet sich der Erforschung zirkulärer, umweltfreundlicher Bioprozesse und der Entwicklung innovativer Materialien aus erneuerbaren Rohstoffen. Ziel ist es, den Ressourcenverbrauch zu reduzieren, den Übergang von erdölbasierten zu erneuerbaren Energieträgern zu fördern und wirtschaftliches Wachstum vom Ressourcenverbrauch zu entkoppeln.

Die Forschung gliedert sich in vier zentrale Programme, die sich mit den Herausforderungen einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft befassen:

1. **Green Cycles of Renewable Materials:** Das Recycling von Materialien ist häufig technisch anspruchsvoll und ineffizient. In diesem Programm werden Materialien auf Basis erneuerbarer Rohstoffe – etwa Holz – erforscht, die von vornherein für effizientes Recycling konzipiert sind. Komplexe Naturmaterialien werden durch enzymatische, chemische und physikalische Verfahren reversibel modifiziert und strukturiert, um ihre Funktion optimal zu erfüllen.

2. **Self-Sustainable Microbial Systems:** Mikroorganismen werden seit Langem zur Produktion von Chemikalien, Lebensmitteln und Medikamenten eingesetzt. Dieses Programm setzt neue Impulse, um das Spektrum der herstellbaren Produkte zu erweitern und alternative Nährstoffquellen für Mikroorganismen zu erschließen. Durch die Nutzung von Kohlenstoff aus CO_2 anstelle von Zucker oder von Stickstoff aus N_2 anstelle von Nitrat können künftig auch Luftbestandteile und Abfallströme für eine umweltfreundliche Produktion genutzt werden.
3. **Biocatalytic Processes for Sustainable Synthesis:** Dieses Programm widmet sich der nachhaltigen Herstellung von Medikamenten und Chemikalien mittels Enzyme. Durch innovative Syntheseverfahren, die Licht oder Strom anstelle klassischer Reagenzien verwenden, sowie durch gezieltes Enzym-Engineering können Lösungsmittel, Abfallstoffe und Energieverbrauch deutlich reduziert werden. Hier werden die Grundlagen für neue Formen chemischer Umwandlungsprozesse geschaffen.
4. **Circular Prospects:** In diesem Programm werden die ökologischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen der Nutzung nachwachsender Rohstoffe untersucht. Denn auch die verstärkte Verwendung biologischer Ressourcen kann – ähnlich wie fossile Rohstoffe – tiefgreifende Folgen für Ökosysteme, Biodiversität, Landwirtschaft und unser Leben haben. Ziel ist es, potenzielle Risiken und Chancen einer biobasierten Kreislaufwirtschaft kritisch zu analysieren.

Weitere Informationen: <https://www.circularbioengineering.at/programs>

Wir laden Dich ein, Dich mit einem dieser Themenfelder auseinanderzusetzen und es künstlerisch zu interpretieren.

C] WAS ERWARTET DICH?

- **Ein Tag im Labor:** Du erhältst Einblicke in die Forschung eines der vier Programme des Exzellenzclusters *Circular Bioengineering* und hast die Gelegenheit, mit Wissenschaftler*innen über ihre Arbeit und deren gesellschaftliche Relevanz zu sprechen.
- **Künstlerische Herausforderung:** Auf Grundlage Deiner Eindrücke entwickelst Du ein eigenständiges Kunstwerk, das die Forschung und ihre Relevanz für die Öffentlichkeit auf kreative und reflektierte Weise interpretiert.
- **Präsentation Deines Werks:** Die entstandenen Kunstwerke werden im Rahmen der Abendveranstaltung der **BOKU Zukunftskonferenz** am 20. Mai 2026 präsentiert – dem öffentlichen Kick-off-Event des *Circular Bioengineering*-Projekts.

D] WAS BEKOMMST DU?

- **Stipendium:** Die vier ausgewählten Projekte werden mit einem monatlichen Stipendium in Höhe von **€ 500,-** für die Dauer von vier Monaten (Jänner bis April 2026) gefördert, um die Entwicklung der künstlerischen Arbeit zu unterstützen.
 - **Präsentationsplattform:** Die fertigen Werke werden im Rahmen der **BOKU Zukunftskonferenz im Kunst- und Kulturzentrum Semmelweisklinik** einem breiten Publikum präsentiert. Dieser offene, inspirierende Ort fördert aktiv die Vernetzung mit Künstler*innen, Kulturakteur*innen sowie Organisationen auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene.
 - **Interdisziplinäre Erfahrung:** Du erhältst tiefgehende Einblicke in die Welt der Wissenschaft und die Möglichkeit, mit Forscher*innen zusammenzuarbeiten, um neue Perspektiven für Deine künstlerische Praxis zu entwickeln und den Dialog zwischen Kunst und Forschung zu bereichern.
-

E] WIE KANNST DU TEILNEHMEN?

Interessierte Studierende werden eingeladen, ihre Bewerbung bis zum **15. Dezember 2025** per email an sustainability.arts@akbild.ac.at zu senden. Die Bewerbung sollte folgende Unterlagen enthalten:

1. **Einen kurzen Lebenslauf**, max. drei A4 Seiten
2. **Ein Konzept und klare Beschreibung für Dein geplantes Kunstprojekt**
Beschreibe darin, wie Du eines der vier Forschungsthemen künstlerisch interpretieren und für die Öffentlichkeit erfahrbar machen möchtest.
Text mit max. 2500 Zeichen inkl. Leerzeichen + max. 3 Seiten A4 Bildmaterial oder Skizzen
3. **Ein Portfolio zu Deiner künstlerischen Praxis** als PDF mit max. 10MB oder einen Link zu Deiner Website bzw. Social Media Account, inklusive Deine Kontaktdaten.
4. **Eine Beschreibung Deines Interesses an den Themen *Nachhaltigkeit* und *Circular Bioengineering* und Deine persönliche Idee, was Circular Bioengineering eigentlich bedeutet.** Max. 1000 Zeichen inkl. Leerzeichen.

F] ABLAUF UND FRISTEN

- **Bewerbungsschluss:** 15. Dezember 2025
 - **Auswahl der Projekte:** Bis zum 31. Dezember 2025 wählt eine Jury vier Projekte aus, die gefördert werden.
 - **Arbeitsphase:** Die ausgewählten Studierende arbeiten von Jänner bis April 2026 an ihren Projekten. Während dieser Zeit wird jede Person mit einem monatlichen Stipendium von **€ 500,-** unterstützt.
 - **Präsentation:** Die fertigen Werke werden im Rahmen der Abendveranstaltung der **BOKU Zukunftskonferenz** am **20. Mai 2026** im **Kunst- und Kulturzentrum Semmelweisklinik** in Anwesenheit der Künstler*innen einem breiten Publikum präsentiert.
-

G] TEILNAHMEBERECHTIGUNG

Teilnahmeberechtigt sind alle Studierenden der Akademie der bildenden Künste Wien.

Mit diesem Call möchten wir die Brücke zwischen Kunst und Wissenschaft schlagen und gemeinsam neue Wege der Kommunikation und Vermittlung beschreiten. Wir freuen uns auf Deine Ideen und Deinen kreativen Beitrag!

H] KONTAKT UND WEITERE INFORMATIONEN

Für Rückfragen oder zusätzliche Informationen wende Dich bitte an:

Univ.-Lekt. Mag.art. Rainer Prohaska

Research Cluster | Sustainability in the Arts

A...cademy of Fine Arts Vienna

Eschenbachgasse 11, 1010 Vienna, Austria

sustainability.arts@akbild.ac.at

[Research Cluster | Sustainability in the Arts](#)

<https://www.circularbioengineering.at/programs>